

BÜRGERFORUM EUROPA KONTROVERS

Die transatlantischen Beziehungen nach Trumps Wahl - wie geht's weiter?

Die Europäische Union ist in aller Munde. Das Bewusstsein dafür, dass die Mitgliedsstaaten globale Probleme nur gemeinsam bewältigen können, ist auf dem Vormarsch. Neben der Krise der Flüchtlingspolitik und dem Austritt Großbritanniens stehen sicherheitspolitische Fragen zur Debatte. Stellt die Wahl Donald Trumps nun auch noch eine Zäsur der transatlantischen Beziehungen dar?

Die Ablehnung von Freihandelsabkommen war eine zentrale Botschaft während Trumps Wahlkampf. Die EU Kommission geht für TTIP jedoch nur von einer Verhandlungspause aus. Wie geht's weiter mit dem Freihandel und was geschieht im Falle eines Sieges von Le Pen bei der französischen Präsidentschaftswahl 2017? Diskutieren Sie mit!

Auf dem Podium:

Jochen Kubosch, Mitglied im Rednerdienst Team Europe der Europäischen Kommission

Angela Mans, Leiterin Außenwirtschaft, Verband der Automobilindustrie e.V.

Susanne Melior, Europaabgeordnete (SPD/ S&D)

Helmut Scholz, Europaabgeordneter (Die Linke/ GUE/NGL)

Moderation:

Wolfgang Balint, Vorsitzender Europa-Union Brandenburg

Donnerstag, 24. November 2016 | 18:30 - 20 Uhr

Saal Interkulturelles Zentrum „Gertrud von Saldern“,
Gotthardtkirchplatz 10, 14 770 Brandenburg a. d. Havel

Nach Ende der Veranstaltung wird ein Imbiss gereicht.

Der Eintritt ist frei.



Brandenburg a.d.H.
Frankfurt (Oder)
Potsdam



S&D

Fraktion der Progressiven Allianz der
Sozialdemokraten
im Europäischen Parlament



EVP-Fraktion
im Europäischen Parlament



gefördert durch:



Anmeldung beim Europe Direct Informationszentrum Brandenburg a. d. Havel (03381 222 988 oder europe-direct-brandenburg@bbag-ev.de)